

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

ALLGEMEINE STATISTIK DES AUSLANDES

Länderkurzberichte

DÄNEMARK

1967



VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

I n h a l t

	Seite
Vorbemerkung	3
Staats- und Verwaltungsaufbau	4
Tabellen	
Klimadaten	4
Gebiet und Bevölkerung	5
Gesundheitswesen	5
Bildungswesen	5
Erwerbstätigkeit	6
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	6
Produzierendes Gewerbe	8
Außenhandel	8
Verkehr	10
Fremdenverkehr	11
Geld und Kredit	11
Öffentliche Finanzen	11
Preise und Löhne	12
Sozialprodukt	13
Zahlungsbilanz	13
Bilaterale Abkommen mit der Bundesrepublik Deutschland	14
Quellenhinweise	14

Abkürzungen und Zeichenerklärung

kg	=	Kilogramm	cif	=	cost, insurance, freight
dz	=	Doppelzentner	fob	=	free on board
t	=	Tonne	Std	=	Stunde
m	=	Meter	kW	=	Kilowatt
km	=	Kilometer	kWh	=	Kilowattstunde
ha	=	Hektar	Mrd.	=	Milliarde
qm	=	Quadratmeter	Mill.	=	Million
qkm	=	Quadratkilometer	Tsd.	=	Tausend
cbm	=	Kubikmeter	St	=	Stück
hl	=	Hektoliter	JM	=	Jahresmitte
BRT	=	Bruttoregistertonne	JE	=	Jahresende
dkr	=	Dänische Krone	D	=	Durchschnitt bei nicht addierbaren Größen
- an Stelle einer Zahl = nichts vorhanden					
0 an Stelle einer Zahl = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann					
. an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden					
| = grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt					

Vorläufige, berichtigte und geschätzte Zahlen werden, abgesehen von Ausnahmefällen, nicht als solche gekennzeichnet. Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Erschienen im März 1967

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 1.-

V o r b e m e r k u n g

Die in der Reihe "Allgemeine Statistik des Auslandes" erscheinenden "Länderkurzberichte" enthalten eine knappe Zusammenstellung von statistischen Angaben über die demographische und insbesondere wirtschaftliche Struktur und Entwicklung einzelner Länder. In Zielsetzung und Inhalt unterscheiden sie sich von den in der gleichen Reihe veröffentlichten umfassenden "Länderberichten" besonders durch eine straffere Auswahl des statistischen Zahlenmaterials und die dadurch ermöglichte aktuellere Berichterstattung. Gegenüber den "Internationalen Monatszahlen" erlauben sie unter Verzicht auf regionale Vergleiche die sachliche Erweiterung der Berichterstattung sowie eine kontinuierliche Bearbeitung nicht nur ausgewählter, sondern fast aller Länder.

Als Quellen für die Zusammenstellung dienen die statistischen Veröffentlichungen sowohl der internationalen Organisationen als auch der betreffenden Länder selbst. Die wichtigsten nationalen Quellen sind am Schluß dieses Berichtes angegeben, während die Kenntnis der einschlägigen internationalen Quellenwerke vorausgesetzt wird. Es werden jeweils die neuesten vorliegenden Zahlen nachgewiesen.

Denjenigen Benutzern, die das Zahlenmaterial in tieferer sachlicher oder zeitlicher Gliederung benötigen oder die sich über Methodenfragen eingehender informieren wollen, stehen im Statistischen Bundesamt die Originalveröffentlichungen und der Auskunftsdienst zur Verfügung.

S t a a t s- u n d V e r w a l t u n g s a u f b a u

Dänemark ist eine konstitutionelle Monarchie mit vorrangiger männlicher Erbfolge. Das Königreich ist seit 1448 selbständig. Die erste dänische Verfassung stammt aus dem Jahre 1848. 1953 wurde eine Verfassungsänderung vorgenommen. - Staatsoberhaupt ist König Frederik IX. (seit 1947). Er ist zugleich Vorsitzender des Staatsrats. Die gesetzgebende Gewalt wird von ihm mit dem Parlament (Folketing, Einkammerparlament mit 171 Abgeordneten; Legislaturperiode 4 Jahre) gemeinsam ausgeübt, die vollziehende Gewalt durch die Minister. Ohne Einwilligung des Parlaments darf der König keine internationalen Verpflichtungen eingehen, er hat jedoch das Recht, jederzeit den Folketing aufzulösen. - Regierungschef ist Ministerpräsident Jens Otto Krag (Sozialdemokrat). Sein Kabinett umfaßt 19 Minister. - Es besteht Wahlrecht für alle Bürger über 21 Jahre, die ständig in Dänemark ansässig sind. - Die wichtigsten Parteien sind (Sitze im Parlament nach den Wahlen vom 22. 11. 1966): Die "Sozialdemokratische Partei" 69, "Liberale Venstre" (Bauernpartei) 35, "Konservative Volkspartei" 34, "Sozialistische Volkspartei" 20, "Radikale Venstre" (sozial-liberal) 13. Die "Kommunistische Partei" und die "Steuerpartei" erhielten keine Mandate. - Das Gerichtswesen umfaßt einen Obersten Gerichtshof, dem 2 Hohe Gerichtshöfe sowie 100 kleinere Gerichte nachgeordnet sind. - Die Verwaltung gliedert sich in 25 Amtsbezirke und den Bezirk Kopenhagen. - Zum Hoheitsgebiet gehören die Färöer (1 399 qkm, 36 000 Einw.) und Grönland (2 175 600 qkm, 37 000 Einw.), die im Parlament mit je 2 Abgeordneten vertreten sind.

Mitgliedschaft bei internationalen Organisationen: Dänemark ist Mitglied der UN und ihren angeschlossenen Organisationen, der NATO, der EFTA, der OECD, des EUROPARATES und des NORDISCHEN RATES.

K l i m a d a t e n *) (Langjähriger Durchschnitt)

Station Koordinaten Seehöhe	Skagen	Vestervig	Aarhus	Kopenhagen	Odense	Sandvig (Bornholm)
Monat Jahr	57° 44' N 10° 38' E 3 m	56° 46' N 8° 19' E 25 m	56° 8' N 10° 12' E 49 m	55° 41' N 12° 33' E 13 m	55° 23' N 10° 27' E 15 m	55° 17' N 14° 47' E 11 m

Lufttemperatur °C, Monatsmittel

Februar	0,0	0,3	-0,3	0,0	-0,3	0,3
Juli	16,4	15,8	16,7	17,5	16,4	17,5
Jahr	7,5	7,5	7,8	8,1	8,1	8,1

Lufttemperatur °C, mittlere tägliche Maxima

Februar	1,7	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2
Juli	20,0	18,9	21,1	22,2	21,1	20,6
Jahr	10,0	10,0	11,1	11,1	11,7	10,6

Niederschlag in mm/Anzahl der Tage mit Niederschlag (≥ 1,0 mm)

Februar	28/11 ^{a)}	43/9	38/8	33/7	33/8	36/9
Juli	56/11 ^{a)}	61/9	64/11	56/10	66/10	51/8
Jahr	574/ 51 ^{a)}	711/127	676/117	592/110	605/111	554/107

Relative Feuchte (%), Mittelwert 8 Uhr/14 Uhr Ortszeit

Februar	88/86	91/87	91/81	92/86	90/84	87/84
Juli	83/73	83/74	82/66	77/63	81/68	83/77
Jahr	85/80	86/79	87/74	84/74	87/76	85/80

*) Quelle: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt Offenbach.

a) Anzahl der Tage mit Niederschlag (≥ 0,1 mm).

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1955	1962	1963	1964	1965
Gebiet und Bevölkerung						
Gesamtfläche	1 000 qkm			43		
Gesamtbevölkerung	JM 1 000	4 439	4 647	4 684	4 720	4 758
Bevölkerungsdichte	JM Einw. je qkm	103	108	109	110	111
Jährl. Bevölkerungszunahme	%	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8
		1960 ¹⁾	1962	1963	1964	1965
Bevölkerung nach Altersgruppen						
unter 15 Jahren	1 000	1 150	1 133	1 122	1 122	1 128
15 bis unter 65 J.	1 000	2 947	3 000	3 030	3 055	3 076
65 Jahre und mehr	1 000	488	504	514	526	537
Bevölkerung nach Stadt und Land						
in Städten ²⁾	1 000	2 166	2 178	2 180	2 185	2 179
in ländl. Gebieten	1 000	2 419	2 451	2 486	2 518	2 562
		1955	1962	1963	1964	1965
Geborene	auf 1 000 d. Bev.	17,3	16,7	17,6	17,6	18,0
Gestorbene	auf 1 000 d. Bev.	8,7	9,8	9,8	9,9	10,1
Gestorbene im 1. Lebensjahr	auf 1 000 Lebendgeborene	25,2	20,1	19,1	18,7	.
		1955	1960	1961	1962	1963
Gesundheitswesen						
Krankenhäuser	Anzahl	317	313 ^{a)}	.	226	.
Betten in Krankenhäusern	Anzahl	45 432	46 118 ^{a)}	.	45 341	.
Ärzte	Anzahl	4 963	5 650	.	5 993	6 185
Zahnärzte	Anzahl	2 065	2 380	.	2 568	2 681
Apotheker	Anzahl	1 308	1 395	.	1 600	1 700
Krankenschwestern ³⁾	Anzahl	14 200	17 270	.	17 500	18 500
Ausgewählte Krankheiten⁴⁾						
Keuchhusten	Anzahl	27 254	79 503	30 359	5 760	.
Meningokokken-Meningitis	Anzahl	160	105	84	119	.
Hepatitis	Anzahl	5 223	1 449	1 254	1 122	.
Erysipelas	Anzahl	3 639	2 986	2 796	2 651	.
Rheumatisches Fieber	Anzahl	1 358	862	767	573	.
Bildungswesen						
Volksschulen	Anzahl	3 375	2 278	2 028	1 831	1 672
Mittel- und Höhere Schulen	Anzahl	488	738	843	888	922
Berufsbildende Schulen	Anzahl	576	428	.	355	324
Hochschulen ⁵⁾	Anzahl	31	48	48	48	47
Lehrkräfte in						
Volksschulen	Anzahl	14 705	17 888	18 834	19 638	20 548
Mittel- u. Höheren Schulen	Anzahl	8 699	10 813	11 199	11 437	11 657
Berufsbildenden Schulen	Anzahl	.	.	.	.	.
Hochschulen	Anzahl	1 869	.	.	4 462	5 290

1) Volkszählungsergebnis 26. September 1960. - 2) Darunter Hauptstadt Kopenhagen mit 872 541 Einw. (Stadtgebiet am 1. 1. 1966); städtische Agglomeration Kopenhagen 1 378 460 Einw., Vz. 27. 9. 1965. - 3) Ab 1960 nur mit Diplom. - 4) Meldepflichtige Neuerkrankungen. - 5) Darunter Universität Kopenhagen (gegr. 1479) und Universität Aarhus (gegr. 1928).

a) 1959.

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1955	1960	1961	1962	1963
Schüler in						
Volksschulen	Anzahl	525 620	559 292	578 207	579 488	562 108
Mittel- u. Höheren Schulen	Anzahl	127 799	129 855	108 669	106 054	126 468
Berufsbildenden Schulen	Anzahl	120 850	145 305	152 865	155 726	157 937
Studierende an Hochschulen	Anzahl	15 423	28 290	29 831	33 659	37 583
Schüler nach Altersgruppen						
6 bis 11 Jahre	% d. Ges. Z.	70	71	.	.	.
11 bis 18 Jahre	% d. Ges. Z.	75	72	.	.	.
Lehrerbildende Anstalten	Anzahl	3	3	3	3	3
Lehrkräfte an Lehrerb.Anst.	Anzahl	.	.	19 ^{a)}	.	.
Studierende an Lehrerb.Anst.	Anzahl	107	219	181	161	150
		1955	1960	1963	1964	1965
Erwerbstätigkeit						
Erwerbspersonen insgesamt	1 000	2 136	2 094	.	2 282	.
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	489	366	.	.	.
Produzierendes Gewerbe	1 000	704	763	.	.	.
Dienstleistungen	1 000	943	965	.	.	.
Anteil an der Gesamtbevölkerung	%	48,1	45,7	.	48,3	.
Erwerbstätige insgesamt	1 000	2 070	2 063	.	.	.
Arbeitslose	D 1 000	66	31	33	22	18
		1957	1961	1962	1963	1964
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei						
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1 000 ha	3 135	3 160	3 141	3 088	3 068
Ackerland	1 000 ha	2 764	2 817	2 783	2 756	2 740
Wiesen und Weiden	1 000 ha	371	343	358	332	328
Waldfläche ¹⁾	1 000 ha	438	438	438	438	438
Sonstige Fläche	1 000 ha	731	706	725	778	798
		1955	1962	1963	1964	1965 ²⁾
Landwirtschaftl. Betriebe nach Größenklassen						
0,55 bis unter 5 ha	Anzahl	39 320	34 681	27 789	25 016	.
5 bis unter 10 ha	Anzahl	53 808	52 560	48 622	45 599	.
10 bis unter 15 ha	Anzahl	32 298	32 548	33 068	32 416	.
15 bis unter 60 ha	Anzahl	69 299	68 719	69 848	69 842	.
60 bis unter 120 ha	Anzahl	3 184	2 952	3 167	3 384	.
120 und mehr ha	Anzahl	874	859	899	905	.
		1955/56	1961/62	1962/63	1963/64	1964/65
Düngemittelverbrauch						
Stickstoffhaltige, berechnet auf N	1 000 t	88,7	133,5	142,2	152,8	168,8
Phosphathaltige, berechnet auf P ₂ O ₅	1 000 t	98,7	115,1	114,1	118,3	123,9
Kalihaltige, berechnet auf K ₂ O	1 000 t	157,1	180,1	174,2	175,4	182,3
		1955	1962	1963	1964	1965
Bestand an						
Schleppern	Anzahl	60 401	136 712	145 839	156 344	161 734

1) Vermessungsergebnis von 1950. - 2) Die Anzahl der landwirtschaftlichen Betriebe insgesamt beträgt 172 815 gegenüber 177 162 im Jahr 1964.

a) Nur in öffentlichen.

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1955	1962	1963	1964	1965
Mähdreschern	Anzahl	2 214	15 784	20 147	26 247	30 638
Melkmaschinenanlagen	Anzahl	123 850	134 453	131 543	127 155	123 148
Getreideernte insgesamt ¹⁾	1 000 t	3 508	5 065	4 884	5 554	5 734
Getreidemenge je Einw. ¹⁾	kg	790	1 090	1 043	1 177	1 205
Ausgewählte landwirtschaftl. Erzeugnisse						
Weizen	1 000 t	254	644	495	541	564
	dz/ha	37,9	41,8	36,7	42,3	46,6
Roggen	1 000 t	191	513	319	292	265
	dz/ha	24,8	29,5	27,5	31,4	30,5
Gerste	1 000 t	2 200	3 299	3 399	3 900	4 125
	dz/ha	36,0	39,7	36,2	41,0	39,6
Hafer	1 000 t	863	609	671	821	780
	dz/ha	32,4	37,1	36,1	39,0	38,3
Kartoffeln	1 000 t	1 442	1 162	1 334	1 213	937
	dz/ha	153	187	208	223	231
Zwiebeln ²⁾	1 000 t	6	15	16	20	16
	dz/ha	101	149	170	160	170
Tomaten ²⁾³⁾	1 000 t	17	15	18	19	19
	dz/ha	.	.	1 400	1 398	.
Erbsen, grün	1 000 t	4	8	14	14	11
	dz/ha	.	42	53	53	46
Äpfel	1 000 t	80	73	83	86	87
Rübsamen	1 000 t	3	52	26	52	46
	dz/ha	10,0	20,9	16,8	20,6	17,0
Viehbestand ⁴⁾						
Pferde	1 000	309	100	81	64	53
Rindvieh	1 000	3 180	3 504	3 343	3 277	3 354
Schweine	1 000	4 598	7 181	7 334	8 011	8 590
Schafe	1 000	33	52	61	71	90
Hühner	1 000	22 986	28 015	25 281	24 982	20 113
Enten	1 000	505	929	504	644	712
Gänse	1 000	290	253	175	208	276
Truthühner	1 000	53	146	153	282	262
Ausgewählte tierische Erzeugnisse						
Rind- und Kalbfleisch ⁵⁾	1 000 t	214,5	277,1	293,6	243,7	245,0
Schweinefleisch u. -speck ⁵⁾	1 000 t	531,8	682,3	694,8	738,4	806,8
Geflügelfleisch	1 000 t	27,1	84,0	77,6	90,1	78,1
Schweinefett (Speisefett)	1 000 t	24,7	35,5	35,9	38,2	41,7
Milch	1 000 t	5 124	5 355	5 086	5 233	5 369
Eier	1 000 t	149,9	113,2	106,8	99,8	90,0
		1956	1961	1962	1963	1964
Holzeinschlag insgesamt ⁶⁾	1 000 cbm	1 823	1 713	1 784	1 706	1 810
nach Holzarten						
Nadelholz	1 000 cbm	919	892	1 005	848	908
Laubholz	1 000 cbm	904	821	779	858	902
nach Nutzungsarten						
Werkholz	1 000 cbm	1 242	1 322	1 423	1 355	1 465
Brennholz	1 000 cbm	581	391	361	351	345

1) Weizen, Roggen, Gerste und Hafer. - 2) Nur gewerbliche Produktion. - 3) Ab 1962 nur in Treibhäusern. - 4) Juli. - 5) Einschl. Fleischgewicht exportierter lebender Tiere. - 6) Berichtsjahre, die am 30. September des jeweiligen Jahres enden.

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1956	1961	1962	1963	1964
Bestand an Fischereifahr- zeugen	Anzahl	13 866	14 063	13 898	13 820	12 988
dar. Fahrzeuge mit Motor	Anzahl	7 788	8 347	8 350	8 327	8 237
Fischfänge	1 000 t	463,0	637,5	785,1	847,9	871,1 ^{a)}
		1958 ¹⁾	1961	1962	1963	1965
Produzierendes Gewerbe ²⁾						
Betriebe des prod. Gewerbes ³⁾	Anzahl	65 702	6 325	6 603	6 735	.
Beschäftigte im prod. Gewerbe	1 000	615,5	.	.	.	.
Bergbau, einschl. Steine und Erden	1 000	4,6	.	.	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	1 000	473,3	392,4 ^{b)}	396,8 ^{b)}	395,8 ^{b)}	400,6
Energiewirtschaft	1 000	10,7	.	.	.	.
Baugewerbe	1 000	126,9	.	.	.	.
Durchschnittl. Beschäftigte je Betrieb	Anzahl	9,4	62,0 ^{b)}	60,1 ^{b)}	58,8 ^{b)}	.
		1955	1962	1963	1964	1965
Index der industriellen Produktion 4)	1958 = 100	90	140	143	159	.
Verarbeitendes Gewerbe ⁵⁾	1958 = 100	89	139	140	157	.
Energiewirtschaft	1958 = 100	98	144	172	174	.
Produktion ausgewählter Erzeugnisse						
Braunkohle	1 000 t	800	2 556	2 512	2 195	.
Zement	1 000 t	1 259	1 632	1 524	1 896	1 904
Roheisen u. Eisenlegie- rungen	1 000 t	55,0	68,5	69,4	72,5	78,0
Rohstahl	1 000 t	237,0	367,2	358,8	396,0	411,6
Superphosphat	1 000 t	461	778	738	715	.
Schnittholz	1 000 cbm	520 ^{c)}	665	640	690	.
Baumwollgewebe, rein und gemischt 6)	1 000 t	5,2	6,3	6,0	6,0	6,0
Zucker	1 000 t	275	205	337	428	.
Butter	1 000 t	164	167	149	156	166
Käse	1 000 t	87	114	121	124	114
Kapazität der Kraftwerke ⁷⁾	1 000 kW	1 554	2 150	2 272	2 373	2 373
Erzeugung von elektr. Strom ⁸⁾	Mill. kWh	3 822	6 130	6 985	7 425	7 068
Fertiggestellte Hochbauten, Nutzfläche	1 000 qm	3 505,0	6 111,6	6 110,4	7 294,8	7 839,6
Fertiggestellte Wohnungen	Anzahl	23 804	32 532	32 616	37 956	39 540
		1955	1960	1961	1962	1963
Bestand an Wohnungen ⁹⁾	1 000	1 380 ^{d)}	1 475	.	.	.
		1955	1962	1963	1964	1965
Außenhandel ¹⁰⁾¹¹⁾ - Nationale Statistik						
Einfuhr (cif)	Mill. US-\$	1 172,4	2 123,3	2 120,3	2 608,4	2 811,2
Ausfuhr (fcb)	Mill. US-\$	1 042,1	1 638,2	1 874,4	2 082,6	2 273,3
Einfuhr- (-) bzw. Ausfuhr- überschuß (+)	Mill. US-\$	- 130,3	- 485,0	- 245,9	- 525,8	- 538,0

1) 2. Juni. - 2) In der vielseitigen verarbeitenden Industrie steht die Nahrungsmittelindustrie an erster Stelle (u. a. Herstellung von Konserven, Schokolade, Margarine). Von Bedeutung sind auch die eisen- und metallverarbeitende Industrie und der Schiffbau. Das Land verfügt nur über geringe Mengen mineralischer Bodenschätze. Festgestellt wurden Braunkohlevorkommen, vor allem auf Jütland (etwa 1,5 Mill.t.). - 3) Ab 1961: nur Betriebe des verarbeitenden Gewerbes mit 6 und mehr Beschäftigten, einschl. Steine und Erden, ohne Molkereibetriebe, Speckfabriken und Kunstgewerbe. - 4) Ohne Bergbau. - 5) Ohne Molkereiproduktion. - 6) 1955, 1962: einschl. Fertigfabrikate. - 7) 31. März. - 8) Jahresbeginn 1. April. - 9) Bezogene Wohnungen. - 10) Dänemark ohne Färøer und Grønland. - 11) 1955: Spezialhandel; Einkaufs- bzw. Käuferland. Ab 1959 Generalhandel; Ursprungs- bzw. Verbrauchsland; ohne den Handelsverkehr mit Gold.

a) 1965: 802 000 t. - b) Ohne Heimarbeiter. - c) 1956. - d) Ohne Einraumwohnungen ohne Kochgelegenheit.

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1955	1962	1963	1964	1965
Einfuhr aus wichtigen Herstellungsländern						
EWG ¹⁾	% d. Ges. Einf.	37,2	37,8	35,9	35,5	35,6
Bundesrepublik Deutschland	% d. Ges. Einf.	18,7	21,4	21,0	20,6	21,2
Niederlande	% d. Ges. Einf.	6,3	6,0	5,5	5,0	4,7
Großbritannien	% d. Ges. Einf.	25,7	13,9	14,6	13,8	13,3
Schweden	% d. Ges. Einf.	8,9	11,7	12,0	12,8	13,2
Norwegen ²⁾	% d. Ges. Einf.	3,3	4,2	3,6	3,3	3,8
Vereinigte Staaten ³⁾	% d. Ges. Einf.	7,8	8,3	8,9	8,7	8,5
Ausfuhr nach wichtigen Verbrauchsländern						
EWG ¹⁾	% d. Ges. Ausf.	27,2	28,3	29,0	28,0	27,3
Bundesrepublik Deutschland	% d. Ges. Ausf.	16,9	19,4	17,1	17,7	17,2
Italien	% d. Ges. Ausf.	3,9	3,3	5,2	4,7	3,8
Großbritannien	% d. Ges. Ausf.	33,5	24,6	23,2	23,5	22,3
Schweden	% d. Ges. Ausf.	7,2	9,8	10,6	11,8	12,6
Norwegen ²⁾	% d. Ges. Ausf.	4,2	5,2	6,2	5,6	5,8
Vereinigte Staaten ³⁾	% d. Ges. Ausf.	7,4	7,6	6,4	6,3	6,8
Wichtige Einfuhrwagen bzw. -gruppen						
Lebende Tiere und Nahrungsmittel	% d. Ges. Einf.	16,0	11,8	11,3	11,3	10,6
Rohstoffe	% d. Ges. Einf.	10,7	9,1	9,6	9,3	9,4
Erdöl, Erdöldestillationserzeugnisse	% d. Ges. Einf.	8,2	8,7	9,3	8,7	8,2
Chemische Erzeugnisse	% d. Ges. Einf.	7,0	8,5	8,8	8,4	8,7
Garne, Gewebe, Textilwaren usw.	% d. Ges. Einf.	7,3	7,0	7,1	6,9	6,7
Eisen und Stahl	% d. Ges. Einf.	6,8	6,5	5,9	6,7	6,8
Nichtelektr. Maschinen	% d. Ges. Einf.	6,5	10,8	10,9	10,9	10,4
Elektr. Maschinen, App., Geräte	% d. Ges. Einf.	2,0	4,5	4,7	4,8	5,0
Personenkraftwagen	% d. Ges. Einf.	2,3	4,6	3,7	4,0	3,5
Wichtige Ausfuhrwaren bzw. -gruppen						
Fleisch und Fleischwaren	% d. Ges. Ausf.	27,4	25,1	25,0	24,4	23,1
Milchereierzeugnisse u. Eier	% d. Ges. Ausf.	24,5	12,9	11,5	10,6	9,9
Fisch und Fischwaren	% d. Ges. Ausf.	2,9	4,3	4,0	4,1	4,3
Rohstoffe	% d. Ges. Ausf.	4,9	6,6	6,4	6,8	6,9
Chemische Erzeugnisse	% d. Ges. Ausf.	2,5	4,6	4,6	4,8	4,9
Nichtelektr. Maschinen	% d. Ges. Ausf.	9,0	12,3	12,0	11,5	12,5
Elektr. Masch., App., Geräte	% d. Ges. Ausf.	3,0	3,8	4,0	4,1	4,5
See-, Küsten-, Binnenschiffe	% d. Ges. Ausf.	2,8	3,3	4,6	4,0	3,7
		1955 ⁴⁾	1962	1963	1964	1965
Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland (Dt. Stat.)						
Einfuhr (Herstellungsland)	Mill. US-\$	172,0	302,5	300,2	315,3	370,6
Ausfuhr (Verbrauchsland)	Mill. US-\$	211,9	458,2	446,7	526,8	583,2
Einfuhr- (-) bzw. Ausfuhrüberschuß (+)	Mill. US-\$	+ 39,9	+ 155,7	+ 146,5	+ 211,5	+ 212,6
Wichtige Einfuhrwaren bzw. -gruppen						
Lebende Tiere	% d. Ges. Einf.	33,0	19,9	19,4	18,8	20,8
dar. Kühe, Schlachttiere	% d. Ges. Einf.	19,8	8,8	10,5	11,8	11,7

1) Frankreich einschl. Monaco, ohne Andorra. - 2) Norwegen einschl. Spitzbergen. - 3) Vereinigte Staaten ohne Puerto Rico, Kurs: 1 000 dkr = 144,778 US-\$. - 4) Ohne Saarland.

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1955 ¹⁾	1962	1963	1964	1965
Fleisch, frisch, gekühlt, gefroren	% d. Ges. Einf.	4,7	14,6	13,1	8,1	5,6
Butter	% d. Ges. Einf.	10,7	2,2	0,8	0,2	0,5
Käse und Quark	% d. Ges. Einf.	6,4	7,4	7,8	8,0	6,6
Hühnereier in der Schale	% d. Ges. Einf.	17,2	4,4	3,0	0,8	0,6
Fisch, frisch	% d. Ges. Einf.	2,1	6,7	6,8	8,1	8,6
dar. Heringe	% d. Ges. Einf.	-	4,3	0,5	4,6	4,9
Gerste	% d. Ges. Einf.	3,4	1,3	0,8	1,7	3,9
Pfl. Rohst., vorw. Sämereien u. Asparagus	% d. Ges. Einf.	0,9	0,8	1,3	1,7	1,7
Nichtelektr. Maschinen	% d. Ges. Einf.	3,4	7,5	7,4	8,8	9,6
Wichtige Ausfuhrwaren bzw. -gruppen						
Kohle, Koks, Briketts	% d. Ges. Ausf.	10,7	3,4	3,8	2,7	1,8
Erdöldestillationserzeugn.	% d. Ges. Ausf.	5,5	3,2	3,2	3,0	2,4
Chem. Grundst. u. Verbind.	% d. Ges. Ausf.	3,6	2,9	3,1	3,0	2,5
Chem. Düngemittel	% d. Ges. Ausf.	2,7	2,1	1,9	1,9	1,8
Eisen und Stahl	% d. Ges. Ausf.	7,7	9,1	8,4	9,4	10,0
Metallwaren	% d. Ges. Ausf.	3,3	4,3	4,1	3,9	3,9
Nichtelektr. Maschinen	% d. Ges. Ausf.	12,4	17,3	17,0	16,6	16,7
Elektr. Masch., App., Geräte	% d. Ges. Ausf.	3,8	7,9	6,8	7,0	7,0
Kraftfahrzeuge	% d. Ges. Ausf.	11,3	14,9	12,3	14,5	13,1
Wasserfahrzeuge	% d. Ges. Ausf.	0,8	0,4	2,4	2,0	3,4
Feinmech. u. Opt.Erzeugn.	% d. Ges. Ausf.	2,0	2,2	2,2	2,1	2,0
		1955	1962	1963	1964	1965
Verkehr						
Eisenbahnverkehr						
Streckenlänge ²⁾	km	4 575	4 215	4 020	3 975	3 901
Fahrzeugbestände ²⁾						
Lokomotiven	Anzahl	635	579	564	555	536
Personenwagen ³⁾	Anzahl	3 183	2 502	2 488	2 438	2 377
Güterwagen	Anzahl	15 485	12 750	12 434	12 255	12 179
Personenkilometer ⁴⁾	Mill.	3 319	3 374	3 443	3 490	.
Tariftonnenkilometer ⁴⁾	Mill.	1 294	1 610	1 498	1 550	.
		1955	1961	1962	1963	1964
Straßenverkehr						
Klassifizierte Straßen						
Landstraßen	JA km	8 283	8 434	8 460	8 512	8 553
Nebenstraßen	JA km	45 555	46 693	46 993	47 191	47 380
Stadtstraßen	JA km	3 645	4 127	4 233	4 397	4 579
Bestand an Kraftfahrzeugen						
Personenkraftwagen	1 000	220,8	469,1	547,3	605,0	674,6 ^{a)}
Lastkraftwagen und Omnibusse	1 000	103,4	188,0	204,5	216,3	231,2 ^{b)}

1) Ohne Saarland. - 2) Staats- und Privateisenbahn am 31. März. - 3) Einschl. Trieb-, Gepäck- und Postwagen. - 4) Berichtsjahre, die am 31. März des folgenden Jahres enden.

a) Registrierte Neuzulassungen 1965: 82 980; 1966 Januar bis Oktober = 84 999. - b) Registrierte Neuzulassungen (ohne Omnibusse) 1965: 29 064; 1966 Januar bis Oktober = 25 344.

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1955	1962	1963	1964	1965
Seeschifffahrt						
Bestand der Handelsflotte	1 000 BRT	1 652	2 399	2 418	2 431	2 749
Verkehr ü/See m. d. Ausland 1)						
geladene Güter	1 000 t	3 839	4 632	4 560	5 028	5 208
gelöschte Güter	1 000 t	16 504	19 680	20 232	22 272	22 908
Luftverkehr						
Fluggäste Einsteiger ²⁾	1 000	200,2	683,7	784,0	878,1	.
Fluggäste Aussteiger ²⁾	1 000	202,0	688,5	781,9	879,3	.
Fluggäste Durchgang ²⁾	1 000	199,4	446,6	504,3	603,5	.
Personenkilometer ³⁾	1 000	296 583	640 476	681 216	783 336	849 552
Tariftonnenkilometer ³⁾	1 000	8 162	20 448	23 604	26 436	31 716
Nachrichtenverkehr						
Briefsendungen ⁴⁾⁵⁾	Mill. St	479	597	618	635	659
Telefonanschlüsse ⁶⁾	1 000	894	1 194	1 248	1 311	.
Tonrundfunkgenehmigungen ⁷⁾	1 000	1 279	909	753	656	514
Fernsehgenehmigungen ⁷⁾	1 000	8	726	860	939	1 031
Fremdenverkehr						
Grenzankünfte von ausl. Touristen	1 000	424	7 523	8 843	9 948 ^{a)}	.

Geld und Kredit

Währung

Dänische Krone (dkr); Krone (Kr, kr.) = 100 Øre

			1955	1963	1964	1965	1966 ⁸⁾
Kurs New Yorker Notierung	JE	DM für 1 dkr	0,6111	0,5796	0,5784	0,5808	0,5796
	JE	US-\$ für 1 dkr	0,1455	0,1449	0,1446	0,1452	0,1449
Gold- u. Devisenbestand	JE	Mill. US-\$	133,0	437,1	613,4	528,2	474,3 ^{b)}
Auslandsverschuldung ⁹⁾	JE	Mrd. dkr	1,21	1,25	1,58	1,26	1,45
Bargeldumlauf (Noten und Münzen) 10)	JE	Mrd. dkr	2,11	3,57	3,87	4,16	4,26
Bargeldumlauf je Einwohner 10)	JE	dkr	474	759	817	874	.
Bankeinlagen (jederzeit fällige) 11)	JE	Mrd. dkr	4,63	9,48	10,45	11,72	13,16
Bankkredite an Private	JE	Mrd. dkr	11,12	24,94	28,36	30,72	34,33
Spar- und Termineinlagen ¹²⁾	JE	Mrd. dkr	7,46	15,17	16,83	18,17	19,89

Öffentliche Finanzen¹³⁾

		1954	1963	1964	1965	1966
Staatseinnahmen (ord. Haushalt)	Mill. dkr	4 477	10 299	11 953	13 212	15 939
Steuereinnahmen insgesamt	Mill. dkr	4 172	9 713	10 910	12 342	15 360
Einkommen- u. Vermögensteuer	Mill. dkr	1 855	3 855	4 225	4 705	5 522
Grundstücksteuer	Mill. dkr	88	154	131	132	104
Indirekte Steuern	Mill. dkr	2 229	5 704	6 554	7 505	9 734
Sonstige Einnahmen	Mill. dkr	305	586	1 043	870	579

1) Ohne internationalen Fährbootverkehr. - 2) Nur Linienverkehr des Flughafens Kopenhagen-Kastrup. - 3) Nur Linienverkehr der nationalen Gesellschaften, einschl. der im Ausland befliegenen Strecken; tkm einschl. Post. - 4) Inlandsverkehr sowie Verkehr von und nach dem Ausland. Briefsendungen schließen auch Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere, Warenproben und Päckchen ein. - 5) Berichtsjahre, die am 31. März des jeweiligen Jahres enden. - 6) Einschl. Fährer. - 7) 31. März. - 8) 30. September. - 9) Staatsbank, Geschäftsbanken und Sparkassen, ab 1965 ohne Staatsbank. - 10) Ohne Bestände der Geschäftsbanken. - 11) Geschäftsbanken und Sparkassen. - 12) Geschäftsbanken, Sparkassen und Postscheckeinlagen. - 13) Haushaltsjahre, die am 31. März des jeweiligen Jahres enden; 1965 und 1966 Voranschläge.

a) Darunter 95,5 % aus "Deutschland". - b) 31. Oktober.

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1954	1963	1964	1965	1966
Staatsausgaben(ord.Haushalt)	Mill. dkr	4 709	9 734	10 861	11 842	14 426
Saldo (+-)	Mill. dkr	- 232	+ 565	+ 1 092	+ 1 370	+ 1 513
Staatsschuld ¹⁾	Mill. dkr	8 144	7 314	6 673	.	.
dar. Auslandsverschuldung ¹⁾	Mill. dkr	1 577	1 406	1 470	.	.
Zinsen	Mill. dkr	230	272	292	281	317
		1955	1962	1963	1964	1965
Freise und Löhne						
Index der Großhandelspreise	1958 = 100	98	105	108	111	115
		1958	1962	1963	1964	1965
Großhandelspreise wichtiger Waren in Kopenhagen						
Schlachtkühe, junge, I. Qualität 2)	D dkr/kg	2,28	2,15	2,22	3,00	3,19
Schweinefleisch, I. Qualität, frisches	D dkr/kg	3,94	3,92	4,06	4,49	4,15
Speck, I. Qualität ³⁾	D dkr/kg	4,77 ^{a)}	4,58	5,00	5,31	5,03
Eier, frische ⁴⁾	D dkr/kg	3,40	2,76	3,33	2,28	3,00
Butter, frisch, I. Qualität 5)	D dkr/kg	4,49	5,78	6,96	7,27	7,11
Preisindex für die Lebenshaltung 6)	1958 = 100	102 ^{b)}	115	122	126	135
		1955	1962	1963	1964	1965
Einzelhandelspreise wichtiger Waren 7)						
Mischbrot	D dkr/kg	1,16	1,62	1,61	1,69	1,81
Kartoffeln	D dkr/kg	0,57	0,60	0,70	0,51	0,90
Rindfleisch, schier ohne Knochen	D dkr/kg	7,67	9,67	11,00	12,80	14,13
Heringe, gesalzen	D dkr/kg	3,04	3,88	4,17	4,29	4,65
Butter	D dkr/kg	7,43	8,44	9,02	9,07	9,74
Eier, frische	D dkr/20 St	6,11	5,35	7,03	7,32	7,68
Kaffe, geröstet, I. Qualität	D dkr/kg	19,49	18,05	19,03	20,93	21,95
Verbrauchergeldparität der Dänischen Krone im Verhältnis zur DM						
nach deutschem Verbraucherschema 100 dkr = ... DM	D DM	69,97	63,4 ^{a)}	61,90	60,95	59,03
		1955	1963	1964	1965	1966
Durchschnittl. Bruttostundenverdienste der Arbeiter 8)						
Gesamtdurchschnitt ⁹⁾ alle	dkr/Std	4,48	8,12	8,82	9,86	11,19 ^{c)}
Facharbeiter männl.	dkr/Std	5,32	9,75	10,59	11,76	13,18 ^{c)}
Hilfsarbeiter männl.	dkr/Std	4,42	7,86	8,50	9,52	10,81 ^{c)}
Arbeiter männl.	dkr/Std	4,80	8,59	9,29	10,37	11,72 ^{c)}
Arbeiter weibl.	dkr/Std	3,15	5,97	6,61	7,43	8,62 ^{c)}
Durchschnittl. tarifl. Jahreslöhne der Landarbeiter 8)10)						
Viehpfleger						
Futtermeister	dkr	5 052	9 666	10 534	12 111	13 875
Großknechte	dkr	4 794	8 868	9 739	11 516	12 849
Knechte	dkr	4 436	7 576	8 579	9 660	11 011

1) 31. März. - 2) Lebendgewicht. - 3) Exportdurchschnittspreis fob. - 4) Erzeugerpreis. - 5) Abrechnungspreis. - 6) Ohne Miete. - 7) Landesmittel aus 200 Gemeinden. - 8) Erwachsene. - 9) Landesdurchschnitt, errechnet aus Angaben für einzelne Berufe in der verarbeitenden Industrie, im Baugewerbe, im Verkehr und in Dienstleistungen. - 10) Jahreslöhne im Landwirtschaftsjahr (1. November bis 31. Oktober).

a) Durchschnitt aus weniger als 12 Monatspreisen berechnet. - b) 1959. - c) 2. Vj.

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1955	1962	1963	1964	1965
Sozialprodukt						
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen						
in jeweiligen Preisen						
insgesamt	Mrd. dkr	28,9	51,4	54,7	61,9	69,0
je Einwohner	dkr	6 510	11 061	11 678	13 114	14 502
Veränderung gegenüber dem Vorjahr						
insgesamt	%	.	+ 12,7	+ 6,4	+ 13,2	+ 11,5
je Einwohner	%	.	+ 11,2	+ 5,6	+ 12,3	+ 10,6
in Preisen von 1955						
insgesamt	Mrd. dkr	28,9	40,5	40,8	44,0	46,0
je Einwohner	dkr	6 510	8 715	8 711	9 322	9 668
Veränderung gegenüber dem Vorjahr						
insgesamt	%	.	+ 5,5	+ 0,7	+ 7,8	+ 4,5
je Einwohner	%	.	+ 4,6	- 0,0	+ 7,0	+ 3,7
Verwendung des Bruttosozialprodukts zu Marktpreisen						
	Mill. dkr	28 846	51 370	54 647	61 828	68 968
davon:						
Privater Verbrauch	%	70,3	65,5	65,0	63,3	62,5
Staatsverbrauch	%	12,9	14,4	14,7	14,6	15,4
Investitionen	%	16,0	23,2	19,8	24,1	23,7
Anlagen	%	16,0	20,8	19,8	22,0	22,1
Vorratsveränderung	%	- 0,0	+ 2,4	- 0,0	+ 2,1	+ 1,6
Außenbeitrag	%	+ 0,7	- 3,0	+ 0,4	- 2,0	- 1,5
Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen	%	33,0	29,1	30,9	30,7	30,2
Einfuhr von Waren und Dienstleistungen	%	32,0	32,1	30,4	32,6	31,6
Saldo d. Erwerbs- und Vermögenseinkommen	%	- 0,3	- 0,0	- 0,1	- 0,1	- 0,1
Zahlungsbilanz (Salden)						
Zahlungsbilanz (Ausfuhr- (+) bzw. Einfuhrüberschuß (-))						
	Mill. US-\$	+ 24	- 241	+ 30	- 189	- 177
Warenverkehr (Handelsbilanz) 1)						
	Mill. US-\$	- 16	- 363	- 111	- 374	- 372
Dienstleistungsverkehr						
	Mill. US-\$	+ 40	+ 122	+ 141	+ 185	+ 195
Reiseverkehr						
	Mill. US-\$	± 0	+ 21	+ 24	+ 30	+ 25
Übrige Dienstleistungen						
	Mill. US-\$	+ 40	+ 101	+ 117	+ 155	+ 170 ^{a)}
Übertragungen (öffentliche und private; Überschuß der Übertragungen an das Ausland (-) bzw. aus dem Ausland (+))						
	Mill. US-\$	+ 6	-	- 6	- 9	. a)
(Saldo der laufenden Posten)						
	Mill. US-\$	+ 30	- 241	+ 24	- 198	- 177
Kapitalbilanz (Zunahme (+) bzw. Abnahme (-) des Nettoauslandsvermögens)						
	Mill. US-\$	+ 49	- 228	+ 44	- 173	- 127
Langfristiger Kapitalverkehr (Nettokapitalimport:-, Nettokapitalexport:++)						
	Mill. US-\$	+ 9	- 105	- 181	- 204	- 141 ^{b)}
Kurzfristiger Kapitalverkehr (Nettokapitalimport:-, Nettokapitalexport:++)						
	Mill. US-\$	+ 40	- 99	+ 10	- 136	+ 73 ^{c)}
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Währungsreserven (Bestandsveränderung)						
	Mill. US-\$	.	- 24	+ 215	+ 167	- 59
Ungeklärte Beträge						
	Mill. US-\$	- 18	- 13	- 20	- 25	- 50

1) Ausfuhr fob, Einfuhr überwiegend fob.

a) Die staatlichen Übertragungen sind in den übrigen Dienstleistungen enthalten. - b) Einschl. kurzfristiger privater Kapitalbewegungen. - c) Nur Kapitalverkehr der Geschäftsbanken.

B i l a t e r a l e A b k o m m e n
mit der Bundesrepublik Deutschland

Abkommen über den Warenverkehr vom 22. 12. 1958;
Doppelbesteuerungsabkommen vom 30. 1. 1962; in Kraft seit 5. 3. 1964.

Q u e l l e n h i n w e i s e *)

Herausgeber

Det Statistiske Departement,
København

Titel

Statistisk Årbog 1966
Statistiske Effterretninger

*) Nur nationale Quellen; im übrigen wird auf die sonstigen auslandsstatistischen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes sowie das internationale statistische Quellenmaterial verwiesen.